

JANUAR
FEBRUAR

2004

361%



kulturbüro
Stadt
Offenburg

JANUAR 2004

FEBRUAR 2004

SA 10.01. | 22:00 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Wurm

SA 17.01. | 20:30 | Spitalkeller
Pebble Stones
LOCAL HEROES Acoustic Rock

SA 17.01. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Pirat

FR 23.01. | 15:30 | Spitalkeller
Selenes Spiegelwunsbuch
Orientalisches Theater für Kinder ab 6 Jahren

SA 24.01. | 21:00 | Spitalkeller
„Zugvögel“
KELLERKINO (F/D 1998) Regie: Peter Lichtenfeld

SA 24.01. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Josh

SO 25.01. | 20:30 | Spitalkeller
Salvatore
(N) Post-Rock

SA 31.01. | 22:00 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Stefan

SA 07.02. | 22:00 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Wurm

SO 08.02. | 20:30 | Spitalkeller
Gabriel Gordon
(USA) Soul-Pop

SA 14.02. | 20:30 | Spitalkeller
Pertamu
(D/OG) Performance

SA 14.02. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Pirat

DO 26.02. | 20:00 |
Ev. Stadtkirche Offenburg
Estampie
(D/München) Mittelalter

SA 28.02. | 21:00 | Spitalkeller
„Das weiße Rauschen“
KELLERKINO (D 2001) Regie: Hans Weingartner

SA 28.02. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Josh

LEUTE HEUTE BEUTE TANZBAR

JEDEN SAMSTAG AB 22:00 BIS 3:00 UHR (ODER NACH SA-KONZERTEN) GIBT ES IM SPITALKELLER DIE TANZBAR. Wollt ihr tanzen? Mit einem Mix aus Rock, Pop, Dance, World, Grooves und Sounds, Alt und Neuem, Handgemachtem und Elektronischem könnt ihr abtanzen! FREIER EINTRITT BIS 23 UHR!!! DANACH 2,50 EURO, LET'S MOVE!

Änderungen des Tanzbar-Programms findet ihr aktuell auf unserer Website: [WWW.361GRAD.COM](http://www.361grad.com)

UNSERE DJS LEGEN AUF
DJ MONZ Alles! **DJ JOSH** Rock, World, Beats
DJ WURM Electronic Sounds, Nu Jazz, House
DJ PIRAT Rock, Pop **DJ STEFAN** Alles!



361 Grad ist ein Verein – gemeinnützig e.V.!!!
Alle Freunde, Interessierte, Gönner u. a. können Mitglied werden – mit einem kleinen Jahresbeitrag seid ihr dabei. Es lohnt sich:

- BASIC** (Jahresbeitrag 20,-) Fördermitgliedschaft mit kostenlosem Infodienst
- EXCLUSIVE** (Jahresbeitrag 50,-) Fördermitgliedschaft und zusätzlich freier Eintritt zur TANZBAR im Spitalkeller
- ALL INCLUSIVE** (Jahresbeitrag 100,-) Fördermitgliedschaft und freier Eintritt zur TANZBAR + KONZERTE im Spitalkeller

Weitere Infos direkt beim 361° Team.

361° E.V. PRÄSENTIERT:
LOCAL HEROES

LOCAL HEROES heißt unsere Veranstaltungsreihe, in der wir Euch in unregelmäßigen Abständen Bands aus der näheren Umgebung präsentieren. Im Doppelpack: **LOCAL HEROES + TANZBAR FÜR ENTSPANNTE 7,- EURO**

KELLERKINO
Einmal im Monat heißt es: „Film ab im Keller“. No Mainstream, No Cinemax – genießt die kuschelige Kinoatmosphäre im Spitalkeller. Im Doppelpack: **KELLERKINO + TANZBAR FÜR LOCKERE 4,- EURO**

Tickets: AK, WK Kulturbüro Offenburg / Ticketservice: 0781-82 22 48 / Veranstalter: 361° e.V. und Kulturbüro Offenburg / Programmänderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise in der lokalen Presse. MEHR ZUM PROGRAMM

SA 17.01.04
[20:30] Spitalkeller Offenburg | **Pebble Stones** LOCAL HEROES (D/OG) Acoustic Rock

Die Pebble Stones sind eine dreiköpfige Formation (Band), die ein spontanes, rockiges Musikerlebnis akustischer Art machen. Zu hören sind neben vielen Eigenkompositionen auch Songs von Musikern, welche die Jungs in ihrer musikalischen Laufbahn begleitet und motiviert haben, so z.B. Songs von Lou Reed.



Besetzung:
Garry Shaw (Schotte): Singer, songwriter, guitar. Singt über 16 Jahren in der Band Lemon Souls. Schreibt Texte für sich und Andere. Er ist nicht nur in unserer Region bekannt für seine ausdrucksstarke Gesangsart, sondern auch u.a. in Südfrankreich und in Norddeutschland.
Klaus Wörner (Künstler): Dobro, Leadgitar. Bekannt durch die Band Versagendes Deo (X Deo) und durch seinen laid-back Gitarrenstil, der auch auf der Dobro (slide) gespielt, den Gesang und die Musikrichtung von Garry unterstützt.
Uwe Boschert (Künstler): Kontrabass und Gesang. Bekannt in der regionalen Musikszene durch seine musikalische Vielseitigkeit. Zu hören ist er nicht nur seit nunmehr 10 Jahren in der Band Lemon Souls, sondern auch bei vielen anderen sich spontan ergebenden Gelegenheiten und Projekten. Die leidenschaftliche Spielart des Kontrabassisten gibt dem Sound von Pebble Stones den groovigen und harten Drive.

[anschließend 22:30] Abtanzen mit DJ Pirat | **TANZBAR**
Eintritt: AK 7,- (LOCAL HEROES + TANZBAR)

FR 23.01.04
[15:30] Spitalkeller Offenburg | **Selenes Spiegelwunsbuch** Orientalisches Theaterstück von Martina Rizqallah für Kinder ab 6 Jahren

Selene ist ein kleines arabisches temperamentvolles Mädchen, das schnell zaubern lernen möchte, um allen Kindern und Tieren, die Not leiden, helfen zu können. Sie trifft auf Marga, eine alte weise Frau, die sie in die Zauberkünste einführt. Selene hat aber ganz andere Vorstellungen vom Zaubern. Sie muss harte Prüfungen bestehen. Dabei hilft ihr ein Spiegelwunsbuch, das sie von Marga mit auf den Weg bekam. Mit überzeugender Lebendigkeit zeigt das Märchen, wie man durch eine magische Welt von Musik, Tanz und Humor eine Friedensbotschaft vermitteln kann.



Eintritt: Kinder 3,- / Erwachsene 5,-

SA 24.01.04
[21:00] Spitalkeller Offenburg | **„Zugvögel – Einmal nach Inari“** KELLERKINO

Finnland/Deutschland 1998
Regie: Peter Lichtenfeld
Darsteller: Joachim Krol, Peter Lohmeyer, Outi Mäenpää u.a.
87 Minuten, FSK: frei ab 6 Jahren
Der schüchtern Hannes hat ein Hobby: Er ist Fahrplankenner aus Leidenschaft. Der „1. internationale Wettbewerb der Kursbuchspezialisten“ führt ihn nach Nordfinland. Während er friedlich im Zug nach Inari sitzt, ahnt er allerdings nicht, dass Kommissar Franck ihn als Tatverdächtigen in einem Mordfall sucht. Und als sei dies nicht schon genug, stolpert der arglose Hannes tatsächlich in ein Netz Kleinkrimineller Machenschaften. Durch Zufall lernt er auch noch die Rosenzüchterin Sirpa kennen, in die er sich unsterblich verliebt. Jetzt steht nur noch die Polizei der Liebe im Weg...
Die skurrile Komödie um den fanatischen Fahrplanleser mischt Elemente des Roadmovie und Kriminalfilms mit einer Prise Liebesgeschichte und wurde nominiert für den Bundesfilmpreis als „Bester Film“.

[anschließend 22:30] Abtanzen mit DJ Josh | **TANZBAR**
Eintritt: AK 4,- (KELLERKINO + TANZBAR)

SO 25.01.04
[20:30] Spitalkeller Offenburg | **Salvatore** (N) Post-Rock

Tatort: Oslo. Wirkungskreis: Welt.
Eine norwegische Band mit internationaler Reputation zieht aus, die Welt zu erobern. Im **Tortoise** – Studio in Chicago wurde ihre aktuelle CD produziert. Sie spielten mit **Godspeed you Black Emperor, Mogwai, To Rococo Rot**, aber auch für **Damo Suzuki (Can)** fungierten sie als Backing – Band. Diese Liste ließe sich beliebig fortsetzen.
Gegründet wurde das Kollektiv 1998, wo man sich bei einem Neul! – Gig vom innovativen Groove der Vorzeige – Krautrock inspiriert fühlte. Dort, wo andere Musiker versuchen, mit Gesang Lücken in der Größe eines Vulkankraters zu füllen, konzentrierten sich **Salvatore** auf die sich langsam entfaltende Wirkung von elektronischen Klängen, von Samples und Geräuschen, die sie über den muskulösen Rhythmus legen, für den ein Bassist und zwei Schlagzeuger verantwortlich zeichnen. Das Stichwort lautet – wie ihre aktuelle CD – Tempo, Geschwindigkeit, Grenze. Soundtrack eines Anfangs ohne Ende. Belohnt wurden sie in ihrer Heimat für ihr grandios ausladendes Werk mit dem Grammy – Äquivalent „Spellemannsprisen“. Zwischen Krautrock und Post-Rock, zwischen Neul!, Can, Tortoise und...Rave? Macht glücklich. Wirklich!



Eintritt: AK 10,- / WK 8,- zzgl. Gebühr

SO 08.02.04
[20:30] Spitalkeller Offenburg | **Gabriel Gordon** (USA) Soul-Pop

Manchmal erwischt es einen ja doch noch. Unverhofft entdeckt man fertige, reife Songs eines begnadeten Musikers, von dem man noch nie im Leben gehört hat. **Gabriel Gordon** kannten wir bis vor kurzem gar nicht; wie auch. Er dürfte in Europa nur Leuten bekannt sein, die auch das Kleingedruckte in den Personalisten von US-Touren lesen (die Sorte Leute also, die im Kino sitzen bleibt, bis auch der Kittellieferant der Studioputzfrau im Abspann aufgetaucht ist).
Gabriel Gordon ist ein schmaler schwarzer Gitarrist, Sänger und Songwriter aus Kalifornien. „Gypsy Living“ heißt sein neues Album, das erste, das in Europa erscheinen wird. Der Mann ist ein Phänomen. Man hört seine neuen Songs, und beim ersten Durchlauf hat man gut damit zu tun, seine dichte, tiefe, überaus wohlklingende und angenehme Musik in Schubladen zu verpacken. Das hier klingt doch nach **Keziah Jones**, und hier haben wir den **Stevie Wonder** der späten Siebziger. Im Reprise des Titelstücks erinnert er an den Prince der „Sign, o’ The Times“-Periode, oh, und hier, nein das kann nicht sein, diese spirituelle Kopfstimme, das ist doch **Curtis Mayfield!** Bei wiederholtem Hören fasziniert **Gabriel Gordon** immer mehr: Bei „Easy With You“ stehen **Stevie Dan** vor uns und spielen die relaxtesten Sonnen-Westcoast-Sounds around. **Lenny Kravitz** schaut kurz mal vorbei, und dann wieder lässt der Bursche den psychedelischen Soul eines **Sly Stone** heraus oder die Acoustic Soul-Fantasien eines **Arthur Lee**. Es gibt melancholische Balladen wie „The Sea“ und ergreifende Liebeslieder wie „Falling Into You“, denen man intensiven Jeff Buckley-Konsum anhört.
„Acoustic Rock for the soul“, hat ein US-Kritiker diesen Sound genannt, und es gab in jüngerer Vergangenheit in amerikanischen Fanzines und Rockmagazinen geradezu überschwängliches Lob und Vorschusslorbeeren für eine große Karriere. Man spürt, dass **Gabriel Gordon** auf einem soliden Fundament steht und am 08.02.04 auf der Bühne im Spitalkeller Offenburg.



Eintritt: AK 10,- / WK 8,- zzgl. Gebühr

SA 14.02.04
[20:30] Spitalkeller Offenburg | **Pertamu** (D) Performance

Kann man Farben hören? Oder spüren? Das neue Trio „Pertamu“ (zusammengesetzt aus Percussion, Tanz und Musik) beweist es. **Gabriele Mundinger** (Stimme), **Vera Krakovic** (Improvisationstanz) und **Monika Einhaus** (Percussion), alle drei mit reichlich Bühnenerfahrung, erwecken mit ihrer Performance „Farbe bekennen“ dieselbe zum Leben. lassen sie mit allen Sinnen erlebbar werden. Zum Beispiel Rot: Lebenskraft, Erotik, Macht und Leidenschaft sind plötzlich hör- und spürbar. Und das Publikum stellt fest: Klänge haben Farbe, Farbe hat Klang, Bewegung, Rhythmus, Emotion. Was Farben noch so alles bewirken können? Lassen Sie sich überraschen!



Eintritt: AK 7,-
[anschließend 22:30] Abtanzen mit DJ Pirat | **TANZBAR**

DO 26.02.04
[20:00] Evangelische Stadtkirche Offenburg | **Estampie** (D/München) Mittelalter

Die musikalischen Wurzeln von **Estampie** liegen in der vielgestaltigen Musik und der komplexen Gedankenwelt des Mittelalters, ihre Inspiration aber bezieht das Ensemble aus allen Bereichen gegenwärtiger musikalischer Ausdrucksformen. **Estampie** geht Einflüssen aus modernen Stilrichtungen wie Minimalmusik, außereuropäischer Musik bis hin zur World Music nicht aus dem Weg. Im Gegenteil: Das Ensemble sucht die Begegnung und Überschneidung mit anderen Stilarten, denn dieser „Crossover“ verstärkt die einzigartige Schönheit und Wucht, die in der Musik des Mittelalters liegt. Dabei verwendet **Estampie** ausschließlich mittelalterliches, das heißt akustisches Instrumentarium, wie Fiedel, Drehleier, Laute, Schalmel, setzt aber im musikalisch-strukturellen Bereich neue Akzente. Mit anderen Worten: Die alten Instrumente spielen neue Musik. Diese Mittelaltermusik ist modern und dennoch authentisch. Durch ein fundiertes Hintergrundwissen über die mittelalterliche Musik und die Epoche im allgemeinen ist es für die Musiker ein Leichtes, die Tradition der Troubadoure und Minnesänger fortzuführen.
Ein kleiner Schritt für Offenburg, ein großer Schritt für uns: Denn dieses Konzert findet am 26.02.04 in der Evangelischen Stadtkirche in Offenburg statt, dank der herzlichen Unterstützung von Pfarrer Scherhans. Der perfekte Rahmen für dieses außerordentliche Gastspiel!



Eintritt: AK 16,- / WK 14,- zzgl. Gebühr

SA 28.02.04
[21:00] Spitalkeller Offenburg | **„Das weiße Rauschen“** KELLERKINO

Deutschland 2001, Regie: Hans Weingartner
Darsteller: Daniel Brühl, Anabelle Lachatte, Patrick Joswig
103 Minuten, Spielfilm Farbe dtf
Den 21-jährigen Lukas zieht es aus der Provinz in die Rheinmetropole Köln. Dort wohnt er in der WG seiner Schwester **Kati**. Er hat das sichere Gefühl: Jetzt fängt das Leben an. Sofort stürzt er sich ins Nachtleben. Lukas führt ein Leben im Dauerrausch. Es gibt Partys, Drogen und eigentlich eine Menge Spaß. Bis er plötzlich anfängt, immer häufiger auszurasen und Stimmen zu hören. Die Stimmen beschimpfen ihn und Lukas fühlt sich verfolgt. Paranoide Schizophrenie, lautet die Diagnose der Ärzte. Nun beginnt für Lukas der Kampf gegen das Chaos in seinem Kopf. Am Ende einer Reise, die ihn bis an die spanische Atlantikküste führt, scheint er etwas gefunden zu haben, das aus dem Wahnsinn herausführen könnte: Das weiße Rauschen...
„Ambitionierter Debütfilm in ‚Dogma‘-Manier, der die Leidensgeschichte optisch wie akustisch raffiniert in Szene setzt (...). Durch seine suggestive Bildsprache und die Präsenz des Hauptdarstellers von außergewöhnlichem Wert, weil die Innensicht einer psychischen Erkrankung filmisch erfahrbar wird.“ (film-dienst 03/2002)

[anschließend 22:30] Abtanzen mit DJ Josh | **TANZBAR**
Eintritt: AK 4,- KELLERKINO + TANZBAR